

Anleitung zum Verfassen einer CAS-Arbeit im CAS Category Management & KI

1. Inhalt

1.1. Thema

Im Mittelpunkt der CAS-Arbeit soll die Frage stehen, wie Künstliche Intelligenz das Category Management verbessern kann – idealerweise am Beispiel des eigenen Unternehmens.

Das Thema kann breit angelegt sein, beispielsweise die Anwendung von KI im gesamten Category-Management-Prozess, oder sich auf eine konkrete Aufgabe konzentrieren, etwa die Entwicklung eines KI-gestützten Dashboards oder die Optimierung eines einzelnen Prozessschritts.

Die Arbeit soll aufzeigen, welche Verbesserungen durch den Einsatz von KI möglich sind und wie sich diese von der heutigen Vorgehensweise unterscheiden. Dabei sollen neben eigenen Erfahrungen und praktischen Anwendungen auch Erkenntnisse aus der Fachliteratur berücksichtigt werden.

1.2. Sprachen

Die CAS-Arbeit wird in deutscher Sprache verfasst.

1.2. Seitenumfang

Eine CAS-Arbeit sollte zwischen 10 und 20 Seiten umfassen.

1.3. Vorlage und Schreibstil

- Verbindliche Vorlage: Verwenden Sie die vom iimt bereitgestellte Vorlage. Diese ist auf der offiziellen Website in Englisch, Deutsch und Französisch verfügbar: <https://www.unifr.ch/iimt/en/theses.html>.
- Formatierungsvorgaben: Zeilenabstand 1,5; Schriftart Times New Roman oder Arial, Schriftgrösse 12; Blocksatz; Seitenränder 2,5 cm; durchgehende Seitennummerierung.

1.4. Vertrauliche Daten

Beim Umgang mit vertraulichen Daten sind besondere Vorsichtsmassnahmen erforderlich. Detaillierte Anweisungen finden Sie in Abschnitt 3.3. Bei Fragen können Sie sich an uns wenden.

2. Recherche und Quellenangaben

2.1. Zuverlässige Quellen finden

Eine wissenschaftliche Arbeit ist KEIN Roman, keine Fotoreportage und weder ein Projektbericht noch ein technischer Bericht oder Geschäftsbericht. Eine wissenschaftliche Arbeit besteht aus zusammenhängendem Text und nicht hauptsächlich aus Aufzählungen und Bildern.

Als geeignete Literatur gelten Fachartikel, wissenschaftliche Zeitschriftenartikel, Working Papers, Bücher, Fachblogs und -podcasts sowie Newsletter. Auch spezialisierte Websites wie scholar.google.com und digitale Bibliotheken sollten zur Informationssuche herangezogen werden.

Internetquellen dürfen verwendet werden und müssen zitiert werden, wenn ihre Inhalte in die Arbeit einfließen. Beachten Sie jedoch, dass Informationen aus Wikipedia und anderen Internetquellen anhand wissenschaftlicher Publikationen überprüft werden sollten.

2.2. Zitierweise

Zitate und Quellenangaben müssen anerkannten Format-Richtlinien entsprechen. Informationen zum Literaturverzeichnis finden Sie unter <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/references/examples> oder im Dokument «References», das Sie herunterladen können.

2.3. Plagiat

Die Übernahme von Texten oder Textteilen anderer Autorinnen und Autoren ohne Quellenangabe oder ohne Kennzeichnung durch Anführungszeichen gilt als Plagiat. Ein solches Vorgehen wird mit der sofortigen und endgültigen Ablehnung der schriftlichen Arbeit geahndet. Wird das Plagiat erst später entdeckt, kann der aufgrund der Arbeit verliehene Titel aberkannt werden (Beschluss des Fakultätsrats vom 9.11.2004).

2.4. Ehrenwörtliche Erklärung

Das iimt akzeptiert nur Arbeiten, denen eine unterzeichnete ehrenwörtliche Erklärung beigelegt ist. Mit ihrer Unterschrift erklären die Studierenden, dass sie sämtliche in ihrer Arbeit verwendeten Quellen angegeben haben. Die unterzeichnete Erklärung muss als letzte Seite der gebundenen Arbeit beigelegt werden. Das PDF finden Sie unter <https://www.unifr.ch/iimt/en/theses.html>.

2.5. Verwendung von KI-Tools

KI-Tools wie ChatGPT können wertvolle Hilfsmittel sein, um Informationen zu strukturieren, den Aufbau einer Arbeit zu überprüfen und Ideen weiterzuentwickeln. KI-generierte Inhalte dürfen jedoch nicht als primäre Quelle wissenschaftlicher Belege verwendet werden. Überprüfen Sie stets die Originalquellen und geben Sie diese an, um Genauigkeit und Glaubwürdigkeit sicherzustellen. Die Verwendung von KI-Tools muss in der Arbeit angemessen offengelegt werden.

3. Ablauf einer CAS-Arbeit

3.1. Schritt für Schritt

Schritt	Details	Zuständig
Themenwahl	Die Teilnehmenden werden ermutigt, sich bereits früh im Lehrgang Gedanken über das Thema ihrer CAS-Arbeit zu machen (siehe 1.1). Idealerweise wählen sie ein Thema, das	Teilnehmende

	aktuelle Fragestellungen aus ihrem beruflichen Umfeld behandelt. Alternativ können sie ein Thema ausserhalb ihres derzeitigen Tätigkeitsbereichs wählen, sofern es mit einem beruflichen oder persönlichen Projekt zusammenhängt. In diesem Fall empfehlen wir dringend, vorab sicherzustellen, dass die für die Untersuchung benötigten Daten leicht zugänglich sind. Ein klar abgegrenztes Thema mit vertiefter Analyse ist einem breit gefassten, nur oberflächlich behandelten Thema vorzuziehen.	
Betreuungsperson	Betreuer für die CAS-Arbeiten in diesem CAS ist Prof. Dirk Morschett.	Teilnehmende / Betreuungsperson
Arbeit einreichen	Senden Sie die fertiggestellte Arbeit im PDF-Format per E-Mail an iimt@unifr.ch und an die Betreuungsperson.	Studierende
Präsentation	Die Arbeit wird am Ende in einer 20-minütigen Präsentation vor einem Gutachtergremium online präsentiert.	Betreuungsperson
Bewertung	Ihre Arbeit wird begutachtet und benotet; das Ergebnis wird Ihnen mitgeteilt.	Betreuungsperson
Abschluss	Feiern Sie Ihren Erfolg bei der offiziellen Diplomfeier!	iimt / Absolventinnen und Absolventen

3.2. Fristen

Die Arbeit muss innerhalb von drei Monaten nach der letzten Lehrveranstaltung des CAS eingereicht werden. In besonderen Fällen (z. B. aus medizinischen Gründen) kann eine Fristverlängerung beantragt werden. Der schriftliche, begründete Antrag ist per E-Mail an iimt@unifr.ch zu senden.

3.3. Vertraulichkeit

Das iimt kann Ihre Arbeit anderen Studierenden seiner Lehrgänge zu Informationszwecken oder als Beispiel zur Verfügung stellen. Bei allen externen Anfragen werden wir Sie kontaktieren, um Ihre Zustimmung zur Weitergabe einzuholen. Sie selbst können Ihre Arbeit frei weitergeben.

Um den Zugang zu vertraulichen Arbeiten einzuschränken, informieren Sie rechtzeitig den Betreuer und das iimt über die Vertraulichkeit!

- Vertrauliche Arbeiten sind ausschliesslich für die Verfasserin bzw. den Verfasser, die Betreuungsperson und die iimt-Administration zugänglich.

3.4. Korrektur, Benotung und Präsentation der Arbeit

Die Betreuungsperson hat einen Monat Zeit, um die Arbeit zu begutachten und die Note einzureichen, sofern keine Ausnahme bewilligt wird.

Die Noten reichen von 1 (schlechteste Note) bis 6 (beste Note). Eine Note von 4 oder höher gilt als genügend. Bei der Bewertung einer Arbeit können folgende Kriterien berücksichtigt werden:

- Argumentationslinie und Klarheit
- Beitrag zum Wissensstand
- Originalität
- Qualität
- Sorgfalt und Praxisrelevanz
- Plagiatsfreiheit
- Einhaltung des Projektzeitplans

Die Betreuungsperson verwendet ihre eigene Bewertungsmethode und kann zusätzliche Kriterien ergänzen. Bei CAS-Lehrgängen mit einer Präsentation werden sowohl die Arbeit als auch die Präsentation bewertet. Die Gesamtnote setzt sich zu gleichen Teilen aus der Präsentation (50 %) und der schriftlichen Arbeit (50 %) zusammen.

4. Reglemente

Die Reglemente¹ sind auf Deutsch und Französisch verfügbar. Sollten Angaben in dieser Anleitung den geltenden Reglementen widersprechen, sind die Reglemente massgebend.

¹ Auszug aus dem Reglement vom 18. Dezember 2023 über die Verleihung des Executive Master of Business Administration (Executive MBA), des Diploma of Advanced Studies und des Certificate of Advanced Studies.